

FDP formuliert Atomprogramm

Bonn/Berlin. Das FDP-Präsidium hat am Montag programmatische Richtlinien zur Atomenergie beschlossen. Damit unterstreicht die Parteiführung die Forderung des stellvertretenden FDP-Bundesvorsitzenden Andreas Pinkwart, Laufzeitverlängerungen sicherer und leistungsfähiger Kernenergieanlagen nicht zum Nulltarif zu ermöglichen. »Wir schlagen vor, Laufzeiten von besonders sicheren und leistungsfähigen Kernenergieanlagen zu verlängern und gleichzeitig unsichere und störungsanfällige Meiler früher abzuschalten«, erklärte Pinkwart, der in Nordrhein-Westfalen stellvertretender Ministerpräsident und Innovationsminister ist. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/129923.fdp-formuliert-atomprogramm.html>